



Grosser/ Alt- und Newer Schreib-Calender/ Welcher darstellt
wiederumb das dritte nach dem SchaltJahr ... M.DC.LIX. : Mit
angehörigen Planetenlauff in die Länge und Breite ... \ Mit
fleiß gestellet und beschrieben in Dreßden/ durch Michaelen
Crügenerum, P.M.C. Astronom- und Astrologischen Erfahrung
Beflissenen

https://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jpvolume_00078506

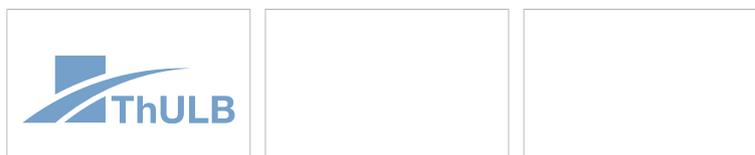
Crügener, Michael

Nutzungsbedingungen

Die Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB) und ihre Partner bieten im Rahmen von UrMEL den Zugang zu digitalisierten Dokumenten. Diese Dienste dienen wissenschaftlichen Zwecken und unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Die Systeme in UrMEL sind geschützte Datenbanken im Sinne von §§ 87a ff. UrhG. Die darin veröffentlichten Dokumente aller Art sind das geistige Eigentum des jeweiligen Urhebers. Es bestehen Leistungsschutzrechte. Eine gewerbliche Nutzung der Digitalisate ist ohne die Zustimmung der Rechteinhaber ausgeschlossen.

Jede vom Urheberrecht nicht zugelassene Verwertung ist untersagt. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in andere Datenbanken oder in elektronischen und anderen Medien, soweit nichts anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart ist. Wenn Sie Materialien zitieren, geben Sie bitte die Quelle an.

Mit dem Gebrauch von UrMEL und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.



Grosser/ Alt und Newer
Schreib- Calendar/
 Welcher darstellet wiederumb das dritte nach dem Schalt Jahr/ und das neunde nach dem sehr andenklichen 32 jährigen/ grossen/ einheimischen/ Teutschen Kriege/ Nach der Geburt Jesu Christi

M. DC. LIX.

Mit angehörigen Planetenlauff in die Länge und Breite/ Auf und Untergang der Sonnen/ so wol des Tages Länge/ ordentlicher Erwehlung und Gewitter/ benebens der Practica/ von Finsternissen/ Zustand des Jahrezeiten/ Kranckheiten/ und Wirkung der bösen Planeten.

Benebens fernere und wunderlicher Erzehlung
 Wie es unsern lieben teutschen Völkern bey Kaiser Julius Zeiterngangen/ und zu welcher Zeit sie zum ersten mal Germanen oder Deutsche sind genennet worden.

Wie denn auch darinnen zu befinden
 Eine Beschreibung/ was übermäßiges trincken dem Menschen vor Schaden zufüget.

Mit fleiß gestellet und beschrieben in Dresden/ durch
MICHAELEM CRUGENERUM, P. M. C. der
 Astronom- und Astrologischen Erfahrung Besüßenen.

Autoris Symbolum:
 Heu quantum est summo posse placere DEO.
 Wer Gott zum Freunde hat/ der darff sich vor den Menschen nicht fürchten.
 Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Special Privilegio.

So flar/ Gedruckt und verlegt durch Nicolaum Dunckern.

**Insonderbahren Ehren/und rechte Ehrfurchtlicher
Glückwünschung**

**Dem WohlEhrenvesten/ Grofsachtbahren und
Wohlgelahrten Herrn**

Carli Wiesnern/

**Scharfürstl. Durchl. zu Sachsen/Herzog Johann Georgen des
Andern/ıc. wolbedienten Amptschöffern zu Leisnitz.**

Jungleichen/

**Dem WohlEhrenvesten/ Grofsachtbahren und
Wohlgelahrten Herrn**

Heinrich Metzner/

J. U. C. in Leipzig.

**Seinen insonders großgeehrten Herrn/ Herrn und wer
thenrechten Christlichen Freunden/ verehret dieses
Calendarium und Prognosticon**

der Autor

MICHAEL CRÜGENER. DE

Philo-Medic-Chymicus.

U diese Welt entstanden 3967. Nach der Sündfluth 2310. Jahre
Am 4. der Regierung des Kayfers Augusti/ Freytage zu Nachts den 25. De-
cemb. ist der wahre/ einige und ewige Sohn des lebendigen Gottes/ unser ei-
niger Heyland und Herr **JESUS CHRISTUS** von der reinen Jung-
frauen Maria zu Bethlehem im Jüdischen Lande wahrer Mensch gebohren/ welches
Jahr gemeinen Brauch nach/ für das erste Jahr Christi gerechnet wird/ und ist ge-
genwärtiges abermahls das dritte nach dem Schale Jahr/ welches gezehlet von der
Menschwerdung und Gnadenreichen Geburt unsers **HERN** und Heylandes
Jesu Christi/ das
Von Erschaffung der Welt 5608.
Von der Sündfluth 3952.
Von der ersten Verheissung Abrahæ geschehen 3586.
Von Aufgang der Kinder Israhel auß Egypten 3156.
Von Erbauung des Tempels Salomonis 2676.
Von der endlichen Babilonischen Gefängnis 2349.
Von Leiden/ Sterben und Auferstehung Jesu Christi 1626.
Von Anfang des Alten Julianischen Calenders 1703.
Von Einführung des Neuen Gregorianischen Calenders 77.
Nach der ersten Schlacht bey Leipzig 28.
Nach der andern 17.
Dorer bey Lützen 27.
Dorer bey Liegnitz 25. Jahr
Und das neunzte nach dem 33jährigen/ groffen/ einheimischen/ Teutschen Kriege.
Ist die Guldene Zahl 7.
Solmen Circul 16.
Indictio oder Römer Zinzzahl 12.
Sontage Buchstab nach dem Alten. **B** Nach dem Neuen
Zwischen Weynacht und Fastnacht Alt. 7. Wochen 1. Lage. New. 9. Wochen
4. Lage. Epacta überschüssige Lage nach den Alt. 17. New. 7.
Ad Zoilum auß Epicleti Handbüchlein 73ter Satz.
Wenn einer darüber stolziret/ daffer Chryssippi Bücher verstehe/ und
auflegen kan/ so sprich zu dir selber: Zätere Chryssippus nicht unverständlich
geschriben/ so hätte dieser nichts dessen er sich rühmet dörte.

1. Januar.	2. Januar.	Erwehlung / Aspect und Be- witter / 1659.	3. Januar.	4. Januar.
1 a. Y. Chry.	1 a. Y. Chry.	Verlich uns ein fest und gesundes Jahr.	11 d. Huguis	11 d. Huguis
Joseph staucht in	Joseph staucht in	Matth. 2. Tag 8. n. 4. m. Nacht 15. n. 30. m. lang.	Evang. Luc. 2.	Evang. Luc. 2.
2 d. Abel	2 d. Abel	DMD Balib. Ori. or. vesp. 7. 58	12 d. Enl. Kön.	12 d. Enl. Kön.
3 e. Enoch	3 e. Enoch	7. 57	13 f. Hilarius	13 f. Hilarius
4 d. Elephor.	4 d. Elephor.	7. 56	14 g. Seit	14 g. Seit
5 e. Simon	5 e. Simon	7. 55	15 a. Maurus	15 a. Maurus
6 f. 3. Kön.	6 f. 3. Kön.	7. 54	16 b. Marcellus	16 b. Marcellus
7 g. Juliana	7 g. Juliana	7. 52	17 c. Antonius	17 c. Antonius
8 a. Erhardus	8 a. Erhardus	7. 51	18 d. Prisca	18 d. Prisca
Da Jesus gepfiff	Da Jesus gepfiff	Luc. 2. Tag 8. n. 2. m. Nacht 15. n. 30. m. lang.	Evang. Luc. 2.	Evang. Luc. 2.
9 d. 3. Kön.	9 d. 3. Kön.	7. 49	19 e. 3. Kön.	19 e. 3. Kön.
10 e. Paul. Einf.	10 e. Paul. Einf.	7. 48	20 f. 3. Kön.	20 f. 3. Kön.
11 d. Huguis	11 d. Huguis	7. 46	21 g. Janus	21 g. Janus
12 e. Antonius	12 e. Antonius	7. 44	22 a. Vincencius	22 a. Vincencius
13 f. Hilarius	13 f. Hilarius	7. 43	23 b. Emerencius	23 b. Emerencius
14 g. Seit	14 g. Seit	7. 41	24 c. Emochus	24 c. Emochus
15 a. Maurus	15 a. Maurus	7. 40	25 d. Paul. bet.	25 d. Paul. bet.
Wunderhochzeit	Wunderhochzeit	Matth. 2. Tag 8. n. 4. m. Nacht 15. n. 30. m. lang.	Evang. Matth. 2.	Evang. Matth. 2.
16 b. 3. Kön.	16 b. 3. Kön.	7. 38	26 e. 3. Kön.	26 e. 3. Kön.
17 c. Antonius	17 c. Antonius	7. 36	27 f. Joh. Chryf.	27 f. Joh. Chryf.
18 d. Prisca	18 d. Prisca	7. 35	28 g. Carolus	28 g. Carolus
19 e. Maurus	19 e. Maurus	7. 34	29 a. Valerian.	29 a. Valerian.
20 f. 3. Kön.	20 f. 3. Kön.	7. 31	30 b. Abelgunda	30 b. Abelgunda
21 g. Agnes	21 g. Agnes	7. 30	31 c. Agilulfus	31 c. Agilulfus
22 a. Vincencius	22 a. Vincencius	7. 29	1 d. Vigantia	1 d. Vigantia
23 b. 3. Kön.	23 b. 3. Kön.	7. 27	2 e. 3. Kön.	2 e. 3. Kön.
24 c. Samothicus	24 c. Samothicus	7. 26	3 f. Blasius	3 f. Blasius
25 d. Paul. bet.	25 d. Paul. bet.	7. 23	4 g. Veronica	4 g. Veronica
26 e. Polycarpus	26 e. Polycarpus	7. 22	5 a. Laarba	5 a. Laarba
27 f. Joh. Chryf.	27 f. Joh. Chryf.	7. 20	6 b. Dorothea	6 b. Dorothea
28 g. Carolus	28 g. Carolus	7. 18	7 c. Richhard	7 c. Richhard
29 a. Valerian.	29 a. Valerian.	7. 16	8 d. Helena	8 d. Helena
30 b. 3. Kön.	30 b. 3. Kön.	7. 15	9 e. 3. Kön.	9 e. 3. Kön.
31 c. Agilulfus	31 c. Agilulfus	7. 13	10 f. Scholastica	10 f. Scholastica

Planeten Lauff / F m. o. 1. LSD. 2. 29. Z. 6. 10. 14. LSA. 0. 48. 7. 18. 53. LMA. 0. 14.	Rom. Cal.	Januar. hnt XXXI. Tage.
☉ b. 21. 2. 4. 46. ♀ 28. 18. LSA. 2. 1. ♄ 3. 25. ♃ M. 28. 0. R.		
Feinere und wunderliche Erzeh- lung wie es unsern lieben uralten deut- schen Vätern / bey Kaiser Julij Zeiten ergan- gen und zu welcher Zeit sie zum ersten mit German- nen oder Deutsche genant worden.		
Und dem Triumph oder Siegespracht Sci- pionis Emilianij auff Marij Triumpf- tunne weichen dieser die Deutschen geschlagen / tunne aber Carthaginiens / die Hauptstadt in Af- frica erobert und geschloffen / sind 45. Jahr.		
Dann hatte Rom keine mächtigere Feinde / auch keinen sorglicheren Krieg / als an den Afri- canern / und an den Deutschen / darumb die Rö- mer nach dieser beyden Überwindung guter Dinge waren / meineten sie werden mit gang frey / und solle forchtlos keine Noth mit ihnen haben / Rom solte wol der Welt Haupt und Königin heissen / Aber es haben hernach die inwendigen Hinterachten / Bürgerehlichen Kriege und Thun- rathen dem Reich der Römer mehr Schaden gethan / als zuvor die außwendigen Feinde / un- ter welchen die größten und schädlichsten gewe- sen der Krieg Marij und Syllae. so Anno M. 380 angefangen / und an dies. Jahr genant: Und die dreijährige schädliche Kriege Pompei / mit Julio Casare. die da viel tauffst / Römischer Bürger / darunter viel vornehm / mächtig / auch unerschütterliche Leute gewesen / ihr Blut geflohen. Der schädlichen Luftspruch Catilinae. hier dieses Orts angezogen.		
Anno M. 389. hat der deutsche König Er- menrich (Arminius) Franckreich jenseit Rheins angefallen / und darinnen 14. jährige Jahr mit seinem Kriegsvolck gelegen / welcher keiner die Zeit über untern Dach komen. Dieses mal sind die Deutschen zum ersten mal Germanen ge- nemt worden / welcher Name sich jenseit des Rheins im deutschen Kriegsvolck erhalten und heut noch im Gebrauch kommen / wie denn Casar. Tacitus und Sive Coxtanes. sampt folgenden Historien das deutsche Volk nicht mehr Cim- bros. Teutonens. Celas. sondern Germanos nennet / biß der Römische Alleman. Deutsch genant.		
Durchgang und Ueberlaß brauch nicht ohn Maß und Noth / Weid Demus / Würz und Wein nit ob der Speiß und Brodt.		

N. Aprilis		Erwehlung / Aspect und Ge		N. Aprilis	
April	Lauff	wüter / 1659.		April	April
1 g	Charley	DSA	Δ 4 v Δ 0 Dion	11 c	Charley
2 a	Mar. Capp.	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	12 b	Mar. Capp.
3	Wend. Bluff	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	13 c	Wend. Bluff
4 c	Ostermon	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	14 f	Ostermon
5 d	Osterbist	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	15 g	Osterbist
6 e	Syrus	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	16 a	Syrus
7 f	Cecippus	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	17 b	Cecippus
8 g	Manasses	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	18 c	Manasses
9 a	Suetria	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	19 d	Suetria
10	Quasim.	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	20 e	Quasim.
11 c	Georg.	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	21 f	Georg.
12 d	Julius	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	22 g	Julius
13 e	Justinus	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	23 a	Justinus
14 f	Aburrius	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	24 b	Aburrius
15 g	Olympius	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	25 c	Olympius
16 a	Carissus	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	26 d	Carissus
17 b	Dom.	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	27 e	Dom.
18 c	Valerianus	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	28 f	Valerianus
19 d	Hermogen	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	29 g	Hermogen
20 e	Culpirius	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	30 a	Culpirius
21 f	Abolarus	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	1 b	Abolarus
22 g	Emmanuel	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	2 c	Emmanuel
23 a	Georgius	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	3 d	Georgius
24 b	Publiat	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	4 e	Publiat
25 c	Marcellus	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	5 f	Marcellus
26 d	Eleus	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	6 g	Eleus
27 e	Anastafius	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	7 a	Anastafius
28 f	Vitalis	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	8 b	Vitalis
29 g	Evbilla	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	9 c	Evbilla
30 a	Julia	♄	♄ Reg. ♂ ♂ M. Mars	10 d	Julia

Planeten Lauff		APRILIS hat XXX. Tage.	
h	h	Cal.	Pr.
27.44. n. L.S.D.	2.47. Z. 6. D.	11	11
21.34.13. Q	5.47. L.S.D.	12	12
11.50. E.M.D.	1.40. Q	13	13
23.10. Dir.		14	14
		15	15
		16	16
		17	17
		18	18
		19	19
		20	20
		21	21
		22	22
		23	23
		24	24
		25	25
		26	26
		27	27
		28	28
		29	29
		30	30

räumen / daß er sich über Wasser zu den
 senffern den Deutschen hette wagen dürf-
 ten / machte sich wieder in Galliam in der Rö-
 mer Gebiet / ließ die Brücke hinter ihm ab-
 werffen / damit sie die Deutschen nicht zu ih-
 rem Vortheil haben möchten / im nachfolgen.
 Er verwich die unterstien sein Heer obermal an
 Gähly / Geborn / Brabant / Auserff / so man
 das mal Menager hieß / die aber so viel als zu
 vor darumb gaben / hielten sich hierüber die
 de Rheins zu den Deutschen / schickten ihre
 Bottschafften an sie / boten ihnen Geld und
 Gut / und batzen sie wolten nicht nachlassen die
 Heer über Rhein in Galliam anzufallen.
 Erschienen auch so wol als die von Teier nie-
 einmal ob sie schon von Julio auff ein Landtag
 oder sonsten erfordert wurden.
 Anno M. 3911. ward die Stadt Bibrax in
 Gallia an der Sequana (heutiges Tages Bray
 laconte de Rechel genandt / vier Meilen
 von Soissons / und so weit von Rems gelegen
 von dem Niederländischen Deutschen Vold
 besigen mit Gewalt angefallen.
 Anno M. 3912. Ist zu Wintere Zeit viel
 großes Vold der Deutschen / Ulpere, Tenche
 ri &c. (Sind jegt die Neng amver / Nien die
 von Bergen und Marck und die Clever über
 den Rhein in Galliam wider die Römer ge-
 zogen.
 Anno M. 3913. hat Julius seinen Rheins
 die große Menge Deutschen Voldes erziehlich
 re in die 430000. Das schreiet er selbst in
 seinem Buch de bell. Gall. lib. 4.
 Das Jahr hernach 3914. hat der Ebu-
 rorum Fürst Ambiorix (das ist Emeric / Her-
 zog zu Gähly / Lüttich und Eimburat) zu-
 schou der Mars und dem Rhein den Römern
 zuene wörschme Hauptleute erschlagen /
 Galliam Terrium Sabinnam und Lucium
 Arunculejum Cottam mit einem großen Vol-
 de. Darüber sich Julius so hart bekümmert
 daß er sich auß Rommuth eine lange Zeit nicht
 batzen und zugen lassen wolte.
 Umb
 Was mich im Wey gezeichnet / so ist es hohe Zeit /
 Das du seist zur Purganz und Abterlaß bereit.

M. Majus, May.	Lauff.	Erwehlung, Aspecu und Gewitter / 1659.	M. Majus, May.
1	24	☉ Sagittarius	11
2	25	☉ Sagittarius	12
3	26	☉ Sagittarius	13
4	27	☉ Sagittarius	14
5	28	☉ Sagittarius	15
6	29	☉ Sagittarius	16
7	30	☉ Sagittarius	17
8	31	☉ Sagittarius	18
9	1	☉ Sagittarius	19
10	2	☉ Sagittarius	20
11	3	☉ Sagittarius	21
12	4	☉ Sagittarius	22
13	5	☉ Sagittarius	23
14	6	☉ Sagittarius	24
15	7	☉ Sagittarius	25
16	8	☉ Sagittarius	26
17	9	☉ Sagittarius	27
18	10	☉ Sagittarius	28
19	11	☉ Sagittarius	29
20	12	☉ Sagittarius	30
21	13	☉ Sagittarius	31
22	14	☉ Sagittarius	1
23	15	☉ Sagittarius	2
24	16	☉ Sagittarius	3
25	17	☉ Sagittarius	4
26	18	☉ Sagittarius	5
27	19	☉ Sagittarius	6
28	20	☉ Sagittarius	7
29	21	☉ Sagittarius	8
30	22	☉ Sagittarius	9
31	23	☉ Sagittarius	10

Planeten Lauf / h=25, 38. LSD. 2.45, Z=57, 46. LS A. 0.49. 7 X 18. 2.2. L. M. A. 1.37.	☉	☽	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇
h=25, 38. LSD. 2.45, Z=57, 46. LS A. 0.49. 7 X 18. 2.2. L. M. A. 1.37.	☉	☽	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇
☉ 20.38. 10. ♀ 1.17. L. M. A. 1.37. ♀ 11.10. LSD. 2.21. ♀ 21. 58. Dir.									
Und diese Zeit Anno M. 3914. fielen auß Rom. Cal. 11. 1. 0.									
Umgang derer von Trier viel Hietervländer zwischen dem Rhein und Frankreich von den Römern ab / thäten sich zusammen / streiffen auß Juli Krieges Vold / ergrieffen und erlöseten ihrer viel auß der Hietterung. Bald fielen auch das Lager an / thürmeten dasselbe gar ungeschicklich / und mit sohanen Geschrey / als ob ett gemaltiger Hauffe Demanier jenseit des Rheins / von ihnen besetzt / daher gezogen käme / mit welchem Geschrey die Römer erschrecket / unten lagen / darauff denn die von Trier Julio öffentlich abfagen / bewegten auch zu gleichem Absall viel ihrer Nachbarn / so verließ die Gendrey. Die Gendrey und Zubehöret an des Rheins septentrional. Seiten / werten auch nicht die letzten seyn / fielen über den Rhein / thürmeten der Römer Winter Lager / welches Quintus Tullius Cicero's Bruder mit großer Mühe und Arbeit für andern Deutschen Anfall erhalten hatte / Sie wurden aber von den Römern mit gleichem Hien begahret / denn es ward ein Geschrey gemacht / Julius der Römische Hauptmann jez daber mit Heeresmacht / den Römern begünstigten / der sich diese nicht erwarten wolten / und machten sich democh sämtlich wieder über den Fluß in Deutschland. Trier müste sich wieder ergewendeter Dreyer erschlagen ward. Der Adel und Vöhr von Trier sahen auß ihr bester / ihr Leben mit der Flucht über den Rhein in Gross Germanien zu verfluchen.									
Und konte Julius C. far leyden / das das unruhige Vold der Deutschen so verwasen war / Jhu und die Senen ohn unterlass und Übertrug mit so stetigem ungeschümen Überfall zu belästigen. Iag mit dem Römischen Krieges Vold ander Waack der Wärmung / es solten sich die Germanen für ihnen schrecken / darobhalten et auch / verließen weitere einzeln über den Rhein / Alnd 3916. abermal eine Heerde über den Rhein schlugen lies / gegen Navatum über / nicht weit von Duffeldorf. Diese Stadt ist									
Jetzt ist die beste Zeit / die redte Jahres Bünt / Jetzt mehret sich Wensch und Vieh / die Ueberfl ist gut.									

VI. Junius		Erwehlung Asper und Co wittler / 1659.		VI. Junius	
Drachmon.	Lauff			Drachmon.	
1 e Nicodemus	16	2. 1. n. # DSD	fruchtbar witter	3. 5. 3	11 a Barnabas
2 e Corp. Chri.	29	2. 2. n. # DSD	urnus	3. 5. 2	12 b Fronleichn
3 a Crastinus	11	2. 3. n. # DSD	Cor 2. v. 10	3. 5. 2	13 c Tobias
3 a Carpalus	24	2. 4. n. # DSD	ad Reg. 2. v. 11	3. 5. 1	14 d Valerius
Dom reichen Mann	6	Luc. 16.	Tag 16. stund 10. m. Nach 7. st. 40. m. lang.	3. 5. 0	Evang. Luc. 16.
5 e n. Trin.	18	Can. min. occ. v.	2. v. 11. Cap. Med. 2. v. 11.	3. 5. 0	15 e n. Trin.
6 e Benignus	18	Præd. Cap. 2. v. 11.	Cor. 2. v. 11.	3. 5. 0	16 f Holandus
7 d Mehenia	18	DMA	Cor. Ber. occ. ma. 2. v. 11.	3. 5. 0	17 g Paula
8 e Medardus	12	2. 5. n. # DSD	an mitaler	3. 4. 9	18 a Anselmus
9 f Dionysius	24	2. 6. n. # DSD	Staupen Mars mit	3. 4. 9	19 b Cerevius
10 g Neovianus	6	2. 7. n. # DSD	stard	3. 4. 9	20 c Eutrocius
11 a Barnabas	18	2. 8. n. # DSD	stard	3. 4. 9	21 d Albanus
Dom troffen Men	12	2. 9. n. # DSD	stard	3. 4. 9	Evang. Luc. 14.
12 b a. Trin.	12	2. 10. n. # DSD	stard	3. 4. 9	22 e n. Trin.
13 c Tobias	12	2. 11. n. # DSD	stard	3. 4. 9	23 f Valerius
14 d Valerius	24	2. 12. n. # DSD	stard	3. 4. 9	24 g Joh. Rinf
15 e Titus	6	2. 13. n. # DSD	stard	3. 4. 9	25 a Floquius
16 f Melandus	19	2. 14. n. # DSD	stard	3. 4. 9	26 b Joh. Paul
17 g Paulus	2	2. 15. n. # DSD	stard	3. 4. 9	27 c Schläffer
18 a Anselmus	15	2. 16. n. # DSD	stard	3. 4. 9	28 d Leopoldus
Dom verlorren Schaf	29	2. 17. n. # DSD	stard	3. 4. 9	Evang. Luc. 15.
19 e n. Trin.	29	2. 18. n. # DSD	stard	3. 4. 9	29 e n. Trin.
20 c Sylvester	13	2. 19. n. # DSD	stard	3. 4. 9	30 f Paul. Geb.
21 d Albanus	27	2. 20. n. # DSD	stard	3. 4. 9	New Harmon.
22 e 1000. M.	12	2. 21. n. # DSD	stard	3. 4. 9	1 g Theobaldus
23 f Valerius	27	2. 22. n. # DSD	stard	3. 4. 9	2 a Mar. H.
24 g Joh. Rinf	12	2. 23. n. # DSD	stard	3. 4. 9	3 b Cornelius
25 a Floquius	27	2. 24. n. # DSD	stard	3. 4. 9	4 c Anselmus
Sept barn berg	12	2. 25. n. # DSD	stard	3. 4. 9	5 d Petrus
26 e n. Trin.	12	2. 26. n. # DSD	stard	3. 4. 9	Evang. Luc. 6.
27 c Schläffer	27	2. 27. n. # DSD	stard	3. 4. 9	6 e n. Trin.
28 d Leopoldus	11	2. 28. n. # DSD	stard	3. 4. 9	7 f Willibaldus
29 e Pet. Paul	25	2. 29. n. # DSD	stard	3. 4. 9	8 g Kilianus
30 f Paul. Geb.	8	2. 30. n. # DSD	stard	3. 4. 9	9 a Eulianus
					10 b 7 Dridter

Plainten 2. auff / H 22 v. 24. 17. L S D. 2. 39. Z 6 v. 10. 24. L S A. 0. 48. 0. 7. 16. L M D. 1. 42.
 O II 20. 12. 26. Q 9. 31. L M A. 2. 14. Q II 23. 24. L M A. 3. 13. M Dir. 2. 1. 3.
 JUNIUS hat XXX. Tage.

in Rom unter Celsin / unsern vom Rhein ge-
 gen Occident an der Sep gelegen / unter andern
 wegen der schweren Belagerung / so sie Anno
 Domini 1474. von dem mächtigen Fürsten
 Philippen von Burgundien angefangen
 den heiligt. So hat nun Julius mit Heer
 des Kays die andere Fahrt über den Rhein
 kam im Land zu Bergen an und setzte sein Krey-
 gesfeld den Fuß auff Groß Deutschlandes
 Boden.

Unsere Landsteute die Deutschen / so man
 den Zeit Schwaben nennet / und unterschiede-
 net Geschlechtes und Namen waren: Mar-
 ti, Tendler, Angivari, Chama, Chauci, In-
 tegeri, Navi, Feli, Chauci, Bula, Flores, Me-
 diolani, Ingriones, Scambri, Uppij, &c. hat
 dieses Tages aber viel anders heissen: Althene,
 Bege, Westphäliger, Dinstrieter, Emb-
 ser, Ringauer, Nister von Swoll, Fritsländer,
 Brenner, Brüniger, Wintener, Hesser, Ge-
 witer, Ringauer und dergleichen / die sich nun
 wiken Jahr zurück / und hatten ihre Hei-
 den / nicht desto weniger aber inapnet und
 mühten sie sich in ihrer Gewarheit auff
 das beste / ob sie in einem Kampfe mit den
 Feinden / die sie da vor sich hatten / besiegen
 mühten. Es hat der Römische Hauptmann
 wolt dessen nicht erwarten / ward bald schick-
 lich von dem Deutschen Boden zu ziehen / so
 sie widerumb dahin / daher er kommen war-
 tet / wie auch zuvor / die Reichs Ritters Rhein-
 geschwibe hinter ihm abwerffen / und sprach:
 Wir lassen uns begnügen / das wir Groß Ge-
 wanten gesehen haben.

So sah er nun wol / das er nicht alleine die
 Deutschen bissit des Rheins in Germania
 Magni wohnet / und vertriebet lassen müs-
 se: Sondern auch die andern teils des
 Rhein flusses / in sein Deutschland / umb die
 Maas und Mosel / Elten und Berger in des
 Römischen Reichs Gehortam schwerlich er-
 halten würde können. Deshalb er es auff
 Pr. C. 10. 30. Z

Salat und Schindeln seind mit Wassen / doch gefund /
 Trind nicht zu jäh / sel dir wol son zu aller Stund.

Aug. August	Aug. August	Erwehlung Speere und Be-	Aug. August
Aug. August	Aug. August	witer / 1659.	Aug. August
1 c. Ben. Reil.	17	DMA □ d. cū 3. p. ori. Dec. p. schenl. Co	11 f. Titianus
2 b. Woyte	18	□ o. cū Ext. Ag. f. q. cū Ag. vol. 7. q. domer	12 a. C. era
3 e. Johas	19	P. c. a. u. f. or. P. 1. S. ad Reg. □ o. Z. 2. un-	13 a. Dyppetinus
4 f. Kristarchus	20	g. g. h. p. m. Ag. c. v. f. 2. 2. und und o. r.	14 b. Eufebius
5 g. Stwald	21	□ o. cū Reg. □ f. 4. v. flarellt. Kegel. g. eren	15 c. Mar. Phil.
6 a. Cirus	22	Z. r. i. n. □ o. cū Pland. f. q. C. ex. Ag. diegen	16 d. Nechus
7 Sevaginet über J.	23	Luc. 19. Tag 12. fund 18. m. Nacht 9. n. 42. min.	Evang. Luc. 19.
8 Stenmanns	24	DMD Cor. 3. v. or. man. □ o. cū Aur. schenl.	17 Leon. Erig.
9 Stenmanns	25	□ 137. v. Cap. p. r. e. □ o. cū V. □ o. Z. 2. 2. Monas	18 f. Helena
10 c. Laurentius	26	g. g. in d. Cor. 3. v. or. P. □ o. cū Sp. m. f. h. o.	19 g. Sebalus
11 f. Titianus	27	□ o. cū Crat. □ o. D. boier. nach also roieim	20 a. Stimamanda
12 g. Clara	28	□ o. cū Caud. 5. v. Δ. 2. n. drauff hie. vorge	21 b. Anojofius
13 a. Hippofitus	29	h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	22 c. Vertram
14 W. n. R. in	30	Q. m. m. D. u. d. s. i. h. e. s. d. s. d. und Z. w. e.	23 d. Sachaus
15 c. Mar. Phil.	31	Luc. 19. Tag 13. fund 21. m. Nacht 10. n. 18. m.	Evang. Luc. 19.
16 d. Nechus		□ 10. 2. v. D. S. A. □ o. cū p. r. e. f. x. □ o. cū r. i. e. r.	24 Eun. Erig.
17 e. Veronica		h. h. x. i. □ o. cū d. Aldeh. □ o. cū p. r. e. f. e. r.	25 f. Ludovicus
18 f. Helena		h. h. x. i. □ o. cū s. H. Or. □ o. cū Z. 2. 2.	26 g. Sebhard
19 g. Sebalus		h. h. x. i. □ o. cū h. f. i. Z. f. f. u. c. h. b. a. r. e. g. e. n. □ o. cū f. u. f. t. e. n.	27 a. Yrenaus
20 a. Stimamanda		h. h. x. i. □ o. cū h. b. v. Δ. 2. n. drauff hie. vorge	28 b. Augustinus
21 W. n. R. in		□ o. cū m. Cor. H. y. d. f. q. u. v. D. h. q. r. e. a. n. □ o. cū	29 c. Joh. Erig.
22 c. Vertram		Wart. 7. Tag 13. fund 21. m. Nacht 10. n. 18. m.	30 d. Benjamin
23 d. Sachaus		h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	Evang. Marc. 7.
24 e. W. n. R. in		h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	31 Eun. Erig.
25 f. Ludovicus		h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	New
26 g. Sebhard		h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	1 f. Sebhard
27 a. Yrenaus		h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	2 g. Abfolm
28 b. Augustinus		h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	3 a. Manuicus
29 c. Joh. Erig.		h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	4 b. Cobofius
30 d. Benjamin		h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	5 c. Pericles
31 e. Paulinus		h. h. x. i. □ o. cū 7. n. hie. C. omerpeter. hende	6 d. Magius

Planeten Lauff / h= Dir. 37. 39. I. S. D. 2. 24. Z. 22. 40. I. S. A. 0. 48. 0. 21. 3. L. M. D. 1. 39. 0. 5. 18. 19. 23. 9. 55. 21. 27. L. M. D. 0. 4. 8. 6. 27. 23. L. S. D. 1. 34. 0. m. 19. 19. D.

Aug. August	Aug. August	Aug. August	Aug. August
11	12	13	14
15	16	17	18
19	20	21	22
23	24	25	26
27	28	29	30
31			

AUGUSTUS hat XXXI Tage.

Planeten Lauff / h= Dir. 37. 39. I. S. D. 2. 24. Z. 22. 40. I. S. A. 0. 48. 0. 21. 3. L. M. D. 1. 39. 0. 5. 18. 19. 23. 9. 55. 21. 27. L. M. D. 0. 4. 8. 6. 27. 23. L. S. D. 1. 34. 0. m. 19. 19. D.

Planeten Lauff / h= Dir. 37. 39. I. S. D. 2. 24. Z. 22. 40. I. S. A. 0. 48. 0. 21. 3. L. M. D. 1. 39. 0. 5. 18. 19. 23. 9. 55. 21. 27. L. M. D. 0. 4. 8. 6. 27. 23. L. S. D. 1. 34. 0. m. 19. 19. D.



St. Sebaste	Erhebung: Affect und Ge	Secrem
Herbstmonat	tonner / 1659	Herbstmonat
1 f. Cebius	19	1 f. Anobus
2 g. Absten	20	2 e. Menach
3 a. Manlius	21	3 b. Mariana
4 d. An. Trin.	22	4 e. An. Trin.
5 e. Marthael	23	5 f. Nicomedes
6 b. Magnus	24	6 g. Euphemius
7 e. Regina	25	7 a. Marcellus
8 f. Mar. Ch.	26	8 b. Timis
9 g. Gergorius	27	9 e. Rebecca
10 a. Ica	28	10 b. Jansia
11	29	11
12	30	12
13	31	13
14		14
15		15
16		16
17		17
18		18
19		19
20		20
21		21
22		22
23		23
24		24
25		25
26		26
27		27
28		28
29		29
30		30
31		31

Plaqueon Kauß / 5228.16. Zer 29.22. LSA. 0.51. 0. 20. LMD. 1.15. 0. 11. 27. 52. 0. 29. 21. LSA. 1.8. 0. 14. 52. LMA. 29. 0. 18. 18.	SEPTEMBER hat XXX. Tage
Imperator. Der Kait zu Rom decerniret	Rom. Cal. 11 1 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 12 2 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 13 3 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 14 4 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 15 5 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 16 6 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 17 7 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 18 8 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 19 9 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 20 10 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 21 11 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 22 12 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 23 13 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 24 14 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 25 15 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 26 16 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 27 17 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 28 18 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 29 19 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 30 20 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 31 21 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 32 22 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 33 23 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 34 24 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 35 25 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 36 26 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 37 27 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 38 28 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 39 29 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 40 30 Z
Imperiali. Der Kait zu Rom decerniret	Cal. 41 31 Z

Appellations Gerichtes Anfang zum rechtlichen verfahren.

Ja und wird nicht zu viel sich zeitlich Hüß und Kait
Zu Schwachheit / es möcht sonst im Winter fern zu spät.

11. Decem.	Christmon.	Erziehung, Aspect und Be-	11. Decem.	Christmon.
1 Bonifacius	8.7	8.7	11 b Daniagus	8.7
2 g Candidus	8.7	8.7	12 e Epimachus	8.7
3 a Eufimius	8.8	8.8	13 d Iuda	8.8
4 g Adolphus	8.8	8.8	14 e Adolphus	8.8
5 c Naemi	8.9	8.9	15 f Iohanna	8.9
6 d Nicolaus	8.10	8.10	16 g Ananias	8.10
7 e Agathon	8.10	8.10	17 a Quarenta	8.10
8 f Mar. Capp	8.10	8.10	18 b Wundtbal	8.10
9 g Joachim	8.11	8.11	19 c Ioh	8.11
10 a Iudith	8.11	8.11	20 d Isaac	8.11
11 b Adolphus	8.11	8.11	21 e Adolphus	8.11
12 c Epimachus	8.11	8.11	22 f Theodofia	8.11
13 d Iuda	8.11	8.11	23 g Theodofia	8.11
14 e Nicolaus	8.11	8.11	24 a Adam Eua	8.11
15 f Quarenta	8.10	8.10	25 b Christtag	8.10
16 g Ananias	8.10	8.10	26 c Stephan	8.10
17 a Quarenta	8.10	8.10	27 d Ioh. Ev.	8.10
18 b Wundtbal	8.9	8.9	28 e Theodofia	8.9
19 c Ioh	8.9	8.9	29 f Theod. Dn.	8.9
20 d Isaac	8.7	8.7	30 g David	8.7
21 e Adolphus	8.7	8.7	31 a Epiphany	8.7
22 f Theodofia	8.6	8.6	1 b Jof. Christ	8.6
23 g Theodofia	8.5	8.5	2 b Abel	8.5
24 a Adam Eua	8.5	8.5	3 b Enoch	8.5
25 b Christtag	8.4	8.4	4 b Theoph.	8.4
26 c Stephan	8.3	8.3	5 f Simon	8.3
27 d Ioh. Ev.	8.3	8.3	6 a J. K. R.	8.3
28 e Theodofia	8.2	8.2	7 a Iulianus	8.2
29 f Theod. Dn.	8.1	8.1	8 b Erhardus	8.1
30 g David	8.1	8.1	9 c Ydorus	8.1
31 a Epiphany	8.0	8.0	10 b Paul. Ged.	8.0

Planetenlauf	h m s	l s d	z m p	l s a	l s a	l s a	l s a																																																																											
Non alius casu occiderunt plura sereno Fulgura, nec divi rotas arere Cometa.																																																																																		
Nicht selten oder ist dieses grossen Raumes und Monarchen Tod ein Spiegel / darinnen zu sehen / das jedwede Glied keinen Gehalt hat / sondern das auch durch höchste Wohlthat in Menschen kein Danc zu verdienen / oder zu hoffen / und das wahr je und allwege sich für verhalten / in dem zu sterben / so man gleich alle Vermeyen / so auch lebt und leben der Welt zu dienste darffredt. Dem Iulius hat er fast allen diesen seinen Wörtern nicht allein das Leben gesendet und erhalten / sondern sie auch zu grossen Ehren gesetzt / und mächtige Herzen auß ihnen gemacht. Der Danc ist Iulius / so der fünfte vom Diergen / und mit Augustus gezeiten / hat von Caesar den Nahmen Abge hieron genuz.																																																																																		
E N D E																																																																																		
<table border="1"> <tr> <td>15</td> <td>28</td> <td>18</td> <td>H</td> <td>Christ. Sacht. Canscy zu Dresden geschlossen.</td> </tr> <tr> <td>14</td> <td>29</td> <td>19</td> <td>D</td> <td></td> </tr> <tr> <td>13</td> <td>30</td> <td>20</td> <td>S</td> <td></td> </tr> <tr> <td>12</td> <td>31</td> <td>21</td> <td>Q</td> <td></td> </tr> <tr> <td>11</td> <td>1</td> <td>22</td> <td>Z</td> <td></td> </tr> <tr> <td>10</td> <td>2</td> <td>23</td> <td>H</td> <td></td> </tr> <tr> <td>9</td> <td>3</td> <td>24</td> <td>H</td> <td></td> </tr> <tr> <td>8</td> <td>4</td> <td>25</td> <td>S</td> <td></td> </tr> <tr> <td>7</td> <td>5</td> <td>26</td> <td>D</td> <td></td> </tr> <tr> <td>6</td> <td>6</td> <td>27</td> <td>S</td> <td></td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>7</td> <td>28</td> <td>H</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>8</td> <td>29</td> <td>Z</td> <td></td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>9</td> <td>30</td> <td>H</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Pr. C.</td> <td>10</td> <td>31</td> <td>H</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Jan.</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>								15	28	18	H	Christ. Sacht. Canscy zu Dresden geschlossen.	14	29	19	D		13	30	20	S		12	31	21	Q		11	1	22	Z		10	2	23	H		9	3	24	H		8	4	25	S		7	5	26	D		6	6	27	S		5	7	28	H		4	8	29	Z		3	9	30	H		Pr. C.	10	31	H		Jan.				
15	28	18	H	Christ. Sacht. Canscy zu Dresden geschlossen.																																																																														
14	29	19	D																																																																															
13	30	20	S																																																																															
12	31	21	Q																																																																															
11	1	22	Z																																																																															
10	2	23	H																																																																															
9	3	24	H																																																																															
8	4	25	S																																																																															
7	5	26	D																																																																															
6	6	27	S																																																																															
5	7	28	H																																																																															
4	8	29	Z																																																																															
3	9	30	H																																																																															
Pr. C.	10	31	H																																																																															
Jan.																																																																																		
Holz / Kleber / Handbuch / feind / gewis / von / nessen / ist / Wol / dem / der / wenn / er / kan / in / warmer / Stuben / sitz.																																																																																		

Erklärung der Charakter und Zeichen.

Neuemon
Erstes Viertel
Zweites Viertel
Leges Viertel
Drittel Aderlassen
Baden / Schröpfen
Gut Aderlassen
Gut Kinder entweihen
Puzier Dingen brauchen
Drachenhaupt
Drachenschwanz
Auffgang
Untergang

Haar ab schneiden / das sie zierlich wachsen
Das sie langsam wachsen
Holz sähen zum Bauen
Nuglicher Tag
Vormittage
Direktus oder vor sich lauffend
Retrogadus oder zurück lauffend
Wennder Δ zu uns aufwärts steigt
Wennder Δ von mittagswärts untersteigt
Wennder Δ nachmittagswärts aufsteigt
Wennder Δ gegen mittagswärts untersteigt

Die 12. himmlischen Zeichen.

Widder Krebs
Stier Löw
Zwilling Jungfrau
Sagittarius Waage
Steinbock
Wasserman
Fische
Mars
Sonne
Venus
Mercurius
Mond

Die 7. Planeten.

Die Aspekten ihre Größe und weit.

Zusammenkunft in einem grad.
Gesichter Schein ist 2. Zeichen oder 60. grad von einander.
Oberhalbsteher Schein ist ein Zeichen oder 30. grad von einander.
Oder Quinilis ist 2. Zeichen und 12. grad / das ist 72. grad von einander.
Quadratus ist 3. Zeichen das ist 90. gr. von einander.

Tabule medianum motuum Planetarum, oder Mittelauß eines jeden Planeten / wie weit er alle Tagelauffe verstrebet in 24. Stunden.

Planet	Grad	Minuta	Secunda
H	0	2	0
Z	0	4	59
D	0	7	27
O	0	59	8
P	0	59	8
F	0	19	8
M	12	10	35
			27

Dom

Dom Aderlassen.

Am der Mond neu ist worden / bey zwey oder drey Tagen hernach / bis zum ersten Viertel / sollen junge Leute zur Ader lassen / die darüber die 19. Jahr / oder zwischen den 20. oder 25. ihres Alters seynd / das ist ihrer Complexion und blühenden Jugend am nützlichsten. Einen Tag nach dem ersten Viertel / sollen die Personen zur Ader lassen / die über 25. Jahr alt seynd / bis einen Tag vor dem vollen Mond / die sich dem 37. Jahr nahen. Einen Tag nach dem vollen Mond / sollen die Personen / so über 30. oder 35. Jahr alt seynd / und sich dem 40. Jahr nahen / zur Ader lassen / bis auf einen Tag vor dem letzten Viertel. Einen Tag nach dem letzten Viertel / 3. oder 4. Tage / so lange man den abgenommenen Mond sehen kan / sollen die Personen zur Ader lassen / so über das 40. ihres Alters gestiegen / und sich dem 50. Jahre nahen / oder drüber sind.

Solchen komme ein jeder mit fleiß nach. Nota. So lange der Mond unter der Sonnen Stralen ligt / vor und nach dem Neuen Mond / das man ihm nicht sehen kan / so lange sol kein Mensch zur Ader lassen / auch kein Wund / Arge Driech und Schäden schneiden.

Dom Baden und Schröpfen.

Wann der Mond im Steinbock / Stier und Jungfrau laufft / ist nicht außersucht zu Baden. Wann der Mond in Widder / Stier und Schincau ist / so ist gut Baden: Wann aber der Mond in Löwen ist / so ist nicht gut Schröpfen. Wann der Mond in Krebs / Fische und Scorpio ist / so ist gut Baden: in Wasserman / Zwilling und Waage auch / aber in Zwilling ist nicht gut Schröpfen.

Für Förster und Waldleute.

Holz das gehawen wird zwischen Johannis und Lucia im athenischen Mond und letzten Viertel / ist am besten und wärschaffigsten zu einem Bawden in dem Holz wachsenden Bogen / dieses wird auch nicht wärschaffig / faulet auch nicht / und dannentweils ist am besten / auß Wärsch das um diese Zeit stumpf dem Aderweischen / tag abnimmet / aber auch die Fruchtigkeit des Holzes allmählich verzelet / davon es vornehmlich wird verfaulet. Mit dieses sol auch mit kein gaben / und fleisch in Rauch / in acht genommen werden. Holz das zum Bauen oder Feuer gehört / und bald wieder auß / schlagen und wachsen sol / muß man sähen und lassen im ersten Viertel des Monats / so sich nun der Mond in was Zeichen er ist / so er nur über der Erden und im zunehmten ist / Wind süßig oder am Winde gelegen / Holz ist zu gebrauch untauglich.

Dom Säen und Pflanzen.

Was über sich wachsen sol / wird süßig im zunehm / was unter sich wachsen sol / im abnehmen des Monats gesät und gepflanzt. Das läger / bis zum athenischen Mond / bey treuen Tagen / und wenn es nicht gar über zeitig ge worden werden. Bäume zu pflanzen und zu schneiden / tauglich ist / wenn der Mond oder Sonne / sonderlich die Sonne mit Saturn oder Mars in den ersten / 2. / 3. / 4. / 5. / 6. / 7. / 8. / 9. / 10. / 11. / 12. / 13. / 14. / 15. / 16. / 17. / 18. / 19. / 20. / 21. / 22. / 23. / 24. / 25. / 26. / 27. / 28. / 29. / 30. / 31. / 32. / 33. / 34. / 35. / 36. / 37. / 38. / 39. / 40. / 41. / 42. / 43. / 44. / 45. / 46. / 47. / 48. / 49. / 50. / 51. / 52. / 53. / 54. / 55. / 56. / 57. / 58. / 59. / 60. / 61. / 62. / 63. / 64. / 65. / 66. / 67. / 68. / 69. / 70. / 71. / 72. / 73. / 74. / 75. / 76. / 77. / 78. / 79. / 80. / 81. / 82. / 83. / 84. / 85. / 86. / 87. / 88. / 89. / 90. / 91. / 92. / 93. / 94. / 95. / 96. / 97. / 98. / 99. / 100. / 101. / 102. / 103. / 104. / 105. / 106. / 107. / 108. / 109. / 110. / 111. / 112. / 113. / 114. / 115. / 116. / 117. / 118. / 119. / 120. / 121. / 122. / 123. / 124. / 125. / 126. / 127. / 128. / 129. / 130. / 131. / 132. / 133. / 134. / 135. / 136. / 137. / 138. / 139. / 140. / 141. / 142. / 143. / 144. / 145. / 146. / 147. / 148. / 149. / 150. / 151. / 152. / 153. / 154. / 155. / 156. / 157. / 158. / 159. / 160. / 161. / 162. / 163. / 164. / 165. / 166. / 167. / 168. / 169. / 170. / 171. / 172. / 173. / 174. / 175. / 176. / 177. / 178. / 179. / 180. / 181. / 182. / 183. / 184. / 185. / 186. / 187. / 188. / 189. / 190. / 191. / 192. / 193. / 194. / 195. / 196. / 197. / 198. / 199. / 200. / 201. / 202. / 203. / 204. / 205. / 206. / 207. / 208. / 209. / 210. / 211. / 212. / 213. / 214. / 215. / 216. / 217. / 218. / 219. / 220. / 221. / 222. / 223. / 224. / 225. / 226. / 227. / 228. / 229. / 230. / 231. / 232. / 233. / 234. / 235. / 236. / 237. / 238. / 239. / 240. / 241. / 242. / 243. / 244. / 245. / 246. / 247. / 248. / 249. / 250. / 251. / 252. / 253. / 254. / 255. / 256. / 257. / 258. / 259. / 260. / 261. / 262. / 263. / 264. / 265. / 266. / 267. / 268. / 269. / 270. / 271. / 272. / 273. / 274. / 275. / 276. / 277. / 278. / 279. / 280. / 281. / 282. / 283. / 284. / 285. / 286. / 287. / 288. / 289. / 290. / 291. / 292. / 293. / 294. / 295. / 296. / 297. / 298. / 299. / 300. / 301. / 302. / 303. / 304. / 305. / 306. / 307. / 308. / 309. / 310. / 311. / 312. / 313. / 314. / 315. / 316. / 317. / 318. / 319. / 320. / 321. / 322. / 323. / 324. / 325. / 326. / 327. / 328. / 329. / 330. / 331. / 332. / 333. / 334. / 335. / 336. / 337. / 338. / 339. / 340. / 341. / 342. / 343. / 344. / 345. / 346. / 347. / 348. / 349. / 350. / 351. / 352. / 353. / 354. / 355. / 356. / 357. / 358. / 359. / 360. / 361. / 362. / 363. / 364. / 365. / 366. / 367. / 368. / 369. / 370. / 371. / 372. / 373. / 374. / 375. / 376. / 377. / 378. / 379. / 380. / 381. / 382. / 383. / 384. / 385. / 386. / 387. / 388. / 389. / 390. / 391. / 392. / 393. / 394. / 395. / 396. / 397. / 398. / 399. / 400. / 401. / 402. / 403. / 404. / 405. / 406. / 407. / 408. / 409. / 410. / 411. / 412. / 413. / 414. / 415. / 416. / 417. / 418. / 419. / 420. / 421. / 422. / 423. / 424. / 425. / 426. / 427. / 428. / 429. / 430. / 431. / 432. / 433. / 434. / 435. / 436. / 437. / 438. / 439. / 440. / 441. / 442. / 443. / 444. / 445. / 446. / 447. / 448. / 449. / 450. / 451. / 452. / 453. / 454. / 455. / 456. / 457. / 458. / 459. / 460. / 461. / 462. / 463. / 464. / 465. / 466. / 467. / 468. / 469. / 470. / 471. / 472. / 473. / 474. / 475. / 476. / 477. / 478. / 479. / 480. / 481. / 482. / 483. / 484. / 485. / 486. / 487. / 488. / 489. / 490. / 491. / 492. / 493. / 494. / 495. / 496. / 497. / 498. / 499. / 500. / 501. / 502. / 503. / 504. / 505. / 506. / 507. / 508. / 509. / 510. / 511. / 512. / 513. / 514. / 515. / 516. / 517. / 518. / 519. / 520. / 521. / 522. / 523. / 524. / 525. / 526. / 527. / 528. / 529. / 530. / 531. / 532. / 533. / 534. / 535. / 536. / 537. / 538. / 539. / 540. / 541. / 542. / 543. / 544. / 545. / 546. / 547. / 548. / 549. / 550. / 551. / 552. / 553. / 554. / 555. / 556. / 557. / 558. / 559. / 560. / 561. / 562. / 563. / 564. / 565. / 566. / 567. / 568. / 569. / 570. / 571. / 572. / 573. / 574. / 575. / 576. / 577. / 578. / 579. / 580. / 581. / 582. / 583. / 584. / 585. / 586. / 587. / 588. / 589. / 590. / 591. / 592. / 593. / 594. / 595. / 596. / 597. / 598. / 599. / 600. / 601. / 602. / 603. / 604. / 605. / 606. / 607. / 608. / 609. / 610. / 611. / 612. / 613. / 614. / 615. / 616. / 617. / 618. / 619. / 620. / 621. / 622. / 623. / 624. / 625. / 626. / 627. / 628. / 629. / 630. / 631. / 632. / 633. / 634. / 635. / 636. / 637. / 638. / 639. / 640. / 641. / 642. / 643. / 644. / 645. / 646. / 647. / 648. / 649. / 650. / 651. / 652. / 653. / 654. / 655. / 656. / 657. / 658. / 659. / 660. / 661. / 662. / 663. / 664. / 665. / 666. / 667. / 668. / 669. / 670. / 671. / 672. / 673. / 674. / 675. / 676. / 677. / 678. / 679. / 680. / 681. / 682. / 683. / 684. / 685. / 686. / 687. / 688. / 689. / 690. / 691. / 692. / 693. / 694. / 695. / 696. / 697. / 698. / 699. / 700. / 701. / 702. / 703. / 704. / 705. / 706. / 707. / 708. / 709. / 710. / 711. / 712. / 713. / 714. / 715. / 716. / 717. / 718. / 719. / 720. / 721. / 722. / 723. / 724. / 725. / 726. / 727. / 728. / 729. / 730. / 731. / 732. / 733. / 734. / 735. / 736. / 737. / 738. / 739. / 740. / 741. / 742. / 743. / 744. / 745. / 746. / 747. / 748. / 749. / 750. / 751. / 752. / 753. / 754. / 755. / 756. / 757. / 758. / 759. / 760. / 761. / 762. / 763. / 764. / 765. / 766. / 767. / 768. / 769. / 770. / 771. / 772. / 773. / 774. / 775. / 776. / 777. / 778. / 779. / 780. / 781. / 782. / 783. / 784. / 785. / 786. / 787. / 788. / 789. / 790. / 791. / 792. / 793. / 794. / 795. / 796. / 797. / 798. / 799. / 800. / 801. / 802. / 803. / 804. / 805. / 806. / 807. / 808. / 809. / 810. / 811. / 812. / 813. / 814. / 815. / 816. / 817. / 818. / 819. / 820. / 821. / 822. / 823. / 824. / 825. / 826. / 827. / 828. / 829. / 830. / 831. / 832. / 833. / 834. / 835. / 836. / 837. / 838. / 839. / 840. / 841. / 842. / 843. / 844. / 845. / 846. / 847. / 848. / 849. / 850. / 851. / 852. / 853. / 854. / 855. / 856. / 857. / 858. / 859. / 860. / 861. / 862. / 863. / 864. / 865. / 866. / 867. / 868. / 869. / 870. / 871. / 872. / 873. / 874. / 875. / 876. / 877. / 878. / 879. / 880. / 881. / 882. / 883. / 884. / 885. / 886. / 887. / 888. / 889. / 890. / 891. / 892. / 893. / 894. / 895. / 896. / 897. / 898. / 899. / 900. / 901. / 902. / 903. / 904. / 905. / 906. / 907. / 908. / 909. / 910. / 911. / 912. / 913. / 914. / 915. / 916. / 917. / 918. / 919. / 920. / 921. / 922. / 923. / 924. / 925. / 926. / 927. / 928. / 929. / 930. / 931. / 932. / 933. / 934. / 935. / 936. / 937. / 938. / 939. / 940. / 941. / 942. / 943. / 944. / 945. / 946. / 947. / 948. / 949. / 950. / 951. / 952. / 953. / 954. / 955. / 956. / 957. / 958. / 959. / 960. / 961. / 962. / 963. / 964. / 965. / 966. / 967. / 968. / 969. / 970. / 971. / 972. / 973. / 974. / 975. / 976. / 977. / 978. / 979. / 980. / 981. / 982. / 983. / 984. / 985. / 986. / 987. / 988. / 989. / 990. / 991. / 992. / 993. / 994. / 995. / 996. / 997. / 998. / 999. / 1000.

Der erste Quadrangel V. S. a. b. } Vierer V. S. A.
Der andre Quadrangel V. S. m. n. } Triangel F. S. B.
Der dritte Quadrangel L. M. F. X. } Wasseriger S. M. X.

Ostero da / 1. uff Letare / 2. fontags nach
Margreten / 3. fontag nach Michaelis / den
4. fontags vorn Advent.
Ostervieg / 1. fontags nach Mar. Geburt /
2. fontag nach Marie Heimsuchung.
Obstfeld / 1. Erandi / den 2. fontag nach
Mar. harti / den 3. uff Nicolai.
Osterburg / 1. fontag vor Joh. Enthauptung /
2. fontag nach Bartholomei.
Ostereben / 1. uff Palmfontag / 2. uff
Himmelfahrt / 3. fontag nach Galli.
PArchim / 1. Inuoc. 2. Cantat. 3. Michaelis.
Peina / 1. montags nach Inuocavit.
2. montags nach Palmarum / 3. montags
nach Erandi / 4. montags nach Martini.
Paderborn / 1. uff S. Galli tag den 1. uff
neuen Peters Tag.
Perleberg / 1. uff Pentz den 2. fontag nach
Petri Pauli / 3. fontag nach Aller heiligen
Pegau / 1. Joh. Tauffer / 2. Laurentij.
Pilsen / 1. uff Fastnacht / 2. Bartholomei.
Pirna / 1. Sexagesim. 2. Miseric. 3. fontag
vor Bartholomei / 4. fontag vor Marthei.
Pitterfeld / 1. fontag vor Himmelfahrt /
2. den 6. fontag Marthei.
Praga / 1. Liechtmess / 2. Letare / 3. Kreuzer-
findung / 4. Belt / 5. Margar. 6. Wenceslat.
Redeburg / 1. Miseric. Domini / 2.
fontags nach Himmelfahrt / 3. fontago
nach Martini / Darneben vier Ross- und
Biehmarck / 1. auff Marthei / 2. acht Tag
vor Aller Heiligen / 3. montags nach Esto-
milt / 4. acht Tag vor Joh. Baptif.
Quersurt / 1. Grünendon. 2. am Ostermit-
woch / auff der Efels Wiesen / 3. fontag nach
Mar. Magd. 4. den fontag nach Marthei.
Rauschenberg / 1. den fontag nach Egidi /
2. den ersten fontag nach Trinitatis.
Rattenau / 1. fontag vor S. Johan. den
2. fontag nach Galli.
Reuentin / uff Catharinen.
Reichenbach / 1. Judica / 2. Mar. Heimsu-
chung / 3. fontag vor Michaelis / 4. Martini.
Ringeln vor dem Kloster / uff Margrete.
Röppin / 1. Inuocavit / 2. vierzeben Tage
nach Pfingsten / 3. fontag nach Michaelis.
Rottenberg / 1. mitwoch nach Liechtmess / 2.
mitw. nach Judica / 3. mitwoch nach Cantate
4. mitwoch nach Joh. des Täuffers / 5. mitw.
nach Jacobi / 6. den 2. mitwoch nach mar-
ti / fällt aber Johan. der Täuffer oder Jaco-
bi uff mitwoch / so ist das marck uff selbige
tage / und da martini tag uff ein mitwochen
fällt / so ist über acht tage hernach.
Rosock / 1. mitw. in Pfingst / 2. uff Michael.
Rudelsadt / 1. fontag nach Bitt / 2. fontag
nach Kreuzerheb. 3. fontag nach Elisabeth.
Sarkede / 1. montags nach dem waffen
fontag / 2. montags nach Bitt.

Saigheimendorf / montags nach Laurent.
Saisfeld / 1. Miseric. Domini / 2. Joh. Ent-
hauptung / 3. drey Tag nach Michael.
Schlesingen / auff Letare.
Schöningen / 1. uff Letare / den 2. fontag
nach Bartholomei.
Schwarzenborn / 1. mitw. nach Peter
Ketteneyr / es falle dann derselbe heilige
auff ein mitw. / so ist das marck uff selbi-
gen tag / 2. mitw. nach Michaelis.
Schuppenstedt / 1. uff Rogate / 2. fontag
nach Galli.
Schönebeck / 1. donnerstag in der Fasten.
2. fontag nach Margr. 3. font. nach Biful
Seeen am Harz / hält Johmarck / 1. son-
tags Inuocavit / 2. fontago nach Bitt / 3. son-
tags vor Michaelis / darzu viehmarck / 1. mon-
tags nach Pentz / 2. montags nach Dionysij.
Sontra / 1. mitw. nach Palmarum / 2.
mitw. nach Himmelfahrt / 3. mitw. nach
Margrethe / 4. mitw. vor Barthol. 5. den
andern mitw. nach Michaelis / 6. mitw. nach
Elisabeth / 7. uff Thome. fallen aber Mar-
grethe Barthol. Elisabeth und Thome uff
ein mitw. / so seynd die marcke uff selbige
tage / und da Michaelis uff mitw. fällt /
so ist den nechsten mitw. dar nach.
Söldwede / 1. font. Sexagesim. 2. Rogate /
3. Bartholom. 4. Dionysij / 5. Catharin.
Spargenberg / 1. mitw. nach Letare / 2.
mitw. vor Joh. Baptiste / 3. mitw. nach
Sim. Jude / so aber Sim. Jud. auff ein mit-
wochen fällt / so ist das marck uff selbigen tag.
Springe bey dem Calenberg / 1. auff Jaco-
bi / den 2. auff Catharinen.
Stendel / 1. dienstag vor Pfingsten / den
2. dienstag nach Michael.
Strasburg / den 1. uffs Neuen Jahr / den
2. uff Johann des Täuffers.
Strele in Wiesen / mitw. nach Palmart.
Tangermünde / 1. mont. nach Fastnacht / 2.
dienstags nach Boec Jucund. 3. fontago
nach Petri Pauli / 4. fontag nach Sim. Jud.
Torgau / 1. Reminiscere. 2. Miseric. Domini
ein Ross- und viehmarck / 3. den 1. font. nach
Trinitatis / 4. den Tag Marthei / da auch der
andere Ross- und viehmarck zugleich fällt.
Treisa / 1. mitw. nach Weynschten / 2.
mitw. nach Palmarum / 3. mitw. vor Pfing-
sten / 4. den andern mitw. nach Jacobi / 5.
den andern mitw. nach Michael / Es falle
dann Jacobi nach Michael uff mitw. / so
seynd die marcke 3. tage hernach.
Trendeburg / 1. mitw. vor Erandi / 2.
den andern mitw. nach Egidi / fällt aber
Egidit tag uff ein mitw. / so ist das marck
den nechsten mitw. hernach.
Treffert / 1. mitw. in der folgenden woche
nach Liechtmess / es sey daß das Liechtmess uff

ein fontag sey / so ist den nechste mitw. nach
denselben fontag / 2. mitw. nach Egidi /
fällt aber Egidi uff ein mitw. / so ist der
marck 3. tage hernach.
Velka / 1. mitw. nach Pentz / 2. mit-
wochen vor Joh. Baptiste / 3. mitw. nach
Michaelis / 4. mitw. nach martini.
Vizen / 1. Inuocavit. 2. Letare / 3. Joh. Bapt.
Walsen im Gericht lawöstein / 1. son-
tag Palmart / 2. fontags vor Martini.
Waltershausen / 1. fontag Trinitatis /
den 2. fontag nach Michaelis.
Wandrich / den 1. mitw. nach Miser.
Domini / 2. mitw. nach Biful.
Wetter / 1. uff Mittfasten / 2. am fontag
vor Laurentij / 3. den fontag vor Martini
Weissenfels / den 1. auff Margarethen /
den 2. uff Creckerhebung.
Wegleben den fontag nach Bartholom.
Weissenhof / am Tage Petri Pauli.
Wernigeroda / den 1. Inuocavit / den 2.
Himmelfahrt / den 3. Nicolai.
Weissenburg / 1. Pentz / 2. Bartholom.
Wettin / 1. Petri Pauli / 2. Martini.
Weymar / 1. fontag nach Erandi / den 2.
fontag nach Bartholom.
Wittenberg / 1. mont. nach Mar. König.
den 2. uff Galli / den 3. uff Lucia.
Witstorf / 1. uff Margr. 2. Erandi.
Witzenhausen / 1. mitw. nach Cantate /
das 2. ist ein ganz new marck / uff dem mit-
wochen vor Bartholomei / der 3. Bartholo-
mei tag uff ein mitwochen einfels / aisdann
uff denselben Bartholomei tag / 3. mitw. nach
nach Galli / 4. mitw. nach S. Andree.
Witungen / 1. uff Boec Jucund. 2. den
font. vor Barthol. 3. uff font. vor martini
Wolffhagen / 1. mitw. nach Cantate. 2. mitw.
vor Jacobi / 3. den 2. mitw. nach Michaelis / es
falle daß Michaelis uff ein mitwochen / so ist
das marck den nechsten mitw. hernach.
Wolffenbüttel / hält 6. Jahrmarck / al-
1. uff montag nach Pentz zum Viehe und
erammarck / 2. uff montag nach Jubilate
zum erammarck / 3. uff montag vor Joh.
Baptist. zum Viehe und erammarck / 4. uff
montag vor Bartholomei zum Viehe und
erammarck / 5. den 5. uff montag
nach Nicolai zum erammarck.
Wunstorff / 1. fontags nach Inuocavit /
2. fontags nach Johan. des Täuffers.
Zelle / 1. mont. nach Georgij / 2. mont. vor
Barthol. 3. mont. nach martini / hält 6. leb-
marck / 1. mont. nach Septuagesim. 2. dennerst.
nach Letare / 3. den 2. Tag nach Joh. Baptif.
Zeitz / 1. Cantate / 2. uff Michael. 3. Martini.
Zerbst / 1. Quasimod. 2. Barthol. 3. Bifula.
Zwickau / 1. Reminiscere / 2. Trinitatis /
3. Michaelis / 4. Catharinen.

E N D E